

CE-Konformitätserklärung

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen der folgenden EU-Richtlinie:

R&TTE Direktive 1999/5/EG

Richtlinie über Funkanlage und Telekommunikationseinrichtungen und die gegenseitige Annerkennung ihrer Konformität.

Produktbezeichnung: LC209

Registriernummer: G4M20303-0529-C

Die Konformität des Produktes wird durch das CE-Zeichen bestätigt.



Batterieverordnung

Im Lieferumfang können sich Batterien oder Akkus befinden. Wir sind als Händler verpflichtet, unsere Kunden im Zusammenhang mit dem Vertrieb von Batterien auf die Batterieverordnung hinzuweisen:

Seit 1998 verpflichtet die Batterieverordnung alle Bürgerinnen und Bürger, verbrauchte Batterien und Akkus ausschließlich über den Handel oder die speziell dafür eingerichteten Sammelstellen zu entsorgen (gesetzliche Rückgabepflicht).

Bitte entsorgen Sie alle Batterien so, wie es vom Gesetzgeber vorgeschrieben wird. **Die Entsorgung im Hausmüll ist ausdrücklich verboten.** Sie können die Batterien und Akkus an kommunalen Sammelstellen oder im Handel vor Ort kostenfrei abgeben. Von uns erworbene Batterien oder Akkus können Sie nach Gebrauch auch an nachfolgende Adresse zurücksenden. Bitte ausreichend frankieren:

SM E-COMMERCE
Kurt-Schumacher-Damm 8
49078 Osnabrück

Batterien, die Schadstoffe enthalten, sind mit dem Symbol einer durchgestrichenen Mülltonne gekennzeichnet.

In der Nähe des durchgekennzeichneten Mülltonnensymbols befindet sich die chemische Bezeichnung des Schadstoffes.



Cd = Batterie/Akku enthält Cadmium
Hg = Batterie/Akku enthält Quecksilber
Pb = Batterie/Akku enthält Blei

Entsorgung der Verpackung

Entsorgen Sie die Verpackungen des Gerätes zu den aktuellen Bestimmungen.

Auskunft erteilt die kommunale Stelle.

SPY™

Motorradlarmanlage LC209B/LM209A



Bedienungsanleitung

Motorrad Alarmanlage LC209B/209, SPY, Cyclone -C11.

Sichern des Motorrads. Um das Motorrad zu sichern ist die Taste mit dem geschlossenen Schloss einmalig zu drücken. Das System befindet sich nun im gesicherten Zustand durch Sound und Licht. Sollte nun eine Erschütterung auf das Motorrad einwirken, so „beep“ die Sirene und die Blinker leuchten kurz auf. Sollte das Motorrad erneut innerhalb von 5 Sekunden eine Erschütterung erfahren, so zirpt die Sirene laut und die Blinker leuchten auf. (Bei weiterem Anschluss ist hierbei der Zündkontakt unterbrochen.)

Leiser Alarm. Um den stillen Alarm einzuschalten, kann durch 2-maliges langes Drücken des Knopfes  dieser aktiviert werden. Die Bestätigung hierfür ist ein einmaliges „beep“ mit 2-maligem Aufleuchten der Blinker.

Das System befindet sich nun in „Leisen Alarm“. Sollte nun eine Erschütterung auf das Motorrad einwirken, so leuchten die Blinker 5 mal auf. Sollte das Motorrad erneut innerhalb von 5 Sekunden eine Erschütterung erfahren, so leuchten die Blinker 15-mal auf. (Bei weiterem Anschluss ist hierbei der Zündkontakt unterbrochen.)

Warnung Sollte in gesichertem Zustand jemand einen Schlüssel in das Zündschloss stecken und das Motorrad erschüttern, so zirpt die Sirene und die Blinker leuchten auf. In diesem Moment ist der Zündkontakt des Motorrads unterbrochen und kann nicht gestartet

werden. Um diese Funktion aufzuheben ist der Knopf  zu drücken.

Anti-Entführungs-Funktion Sollte das Motorrad an der Ampel gestohlen werden, so kann der

Motor innerhalb von 100 m durch Drücken des Knopfes:  ausgeschaltet werden. Die Sirene zirpt dabei und die Blinker leuchten

auf. Danach kann das Motorrad innerhalb von 3 Sekunden nicht mehr eingeschaltet werden. 

Motor-Fern-Start Motorstellung – Leerlauf (Neutral) Durch 2-maliges Drücken des Knopfes  kann der Motor automatisch gestartet werden (ca. 3 Sekunden). Hinweis: Der Motorstart durch die Fernbedienung könnte mehr Energie benötigen. Motor-Fern-Start erfolgt nur wenn der Schlüssel im Zündschloss ist (in Position Zündung AN).

Motor-Fern-Stopp Das Ausschalten des Motors kann durch Drücken des Knopfes  geschehen.

Nach 2 Sekunden befindet sich das Motorrad automatisch im gesicherten Zustand.

A C H T U N G: Bitte niemals während der Fahrt verwenden!

Sicherungs-Erinnerung Wenn der Motor ausgeschaltet wurde und der Schlüssel abgezogen wurde, und der Alarm nicht eingeschaltet wurde, so zirpt die Sirene 3 mal oder die Sprachfunktion wird aktiviert.

Erlernbarer Code Im ungesicherten Zustand muss der Schlüssel gesteckt sein und 8-mal von ACC OFF nach ACC ON gedreht werden. Ende: ACC ON Funktion – Wenn die Blinker unregelmäßig aufleuchten, muss ein beliebiger Knopf auf der Fernbedienung gedrückt werden. Die Sirene zirpt daraufhin 1 mal, die Blinker leuchten nicht. Ebenso kann die andere Fernbedienung codiert werden.

Code anlernen / Löschen

Im inaktiven Modus der Alarmanlage, stecken Sie den Zündschlüssel ins Zündschloss und schalten Sie die Zündung 8-mal an und aus, und halten in der Position „Zündung an“, wenn die Blinker aufleuchten. Drücken Sie eine beliebige Taste auf der Fernbedienung, es ertönt ein Chirpton und die Blinker gehen aus. Der Code ist nun programmiert. Auf dieselbe Art können Sie bis zu 4 Fernbedienungen anlernen.

Schock-Sensor Sensibilität Einstellung. Durch 2-sekündiges Drücken des Knopfes:  (Blinker leuchten) und Drücken des

Knopfes:  kann die Sensibilität der Alarmanlage eingestellt werden. Nach Abschluss zirpt die Sirene einmalig: Alarmanlage ist in niedrigster Sensibilität (Level 1). Zirpt die Alarmanlage 5-malig = höchste Sensibilität (Level 5)

Um das Menü zu verlassen ist der Knopf:  oder der Knopf:  zu drücken. (ESC)

Power OFF Speicher. Sollte das Motorrad gesichert sein und eine Stromunterbrechung stattfinden, so erinnert sich das System automatisch daran und setzt die Alarmanlage nach der Unterbrechung wieder in den gesicherten Zustand zurück.

Sprachfunktion Wenn der Schlüssel gesteckt wird (ACC ON), so wird das System z.B. ausgegeben:

WELCOME TO USE ...MOTORCYCLE ... Bei anderen Positionen (z.B. Drehung) wird z.B. ein Sound ausgegeben um andere Verkehrsteilnehmer zu warnen.

HINWEIS:

- **Anschlussspannung: 12 Volt +/- 3 Volt**
- Bitte die Fernbedienung vor Feuchtigkeit und extremen Temperaturen schützen, nicht werfen!
- Bitte die Fernbedienung und den Motorradschlüssel getrennt aufbewahren, da Störungen auftreten können.
- Wenn die Fernbedienung zum Motorstart verwendet wird, darf der Schlüssel nicht auf ACC ON stehen, da sonst die Möglichkeit des Durchbrennens der Sicherung besteht.
- Der Motor kann nicht gestartet werden, wenn ein defektes Bremslicht vorliegt. Eine Erneuerung der Lampe ist hierbei notwendig.
- Das Alarmsystem muss geerdet sein.
- Sollte die Reichweite der Fernbedienung nachlassen, so ist die Batterie zu wechseln (A23 Batterie).

ACHTUNG – HAFTUNGSAUSSCHLUSS !

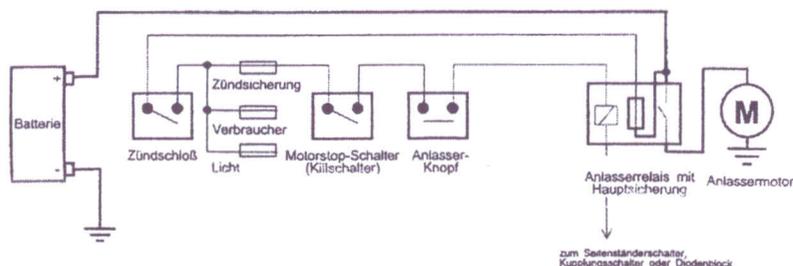
Der Einbau und die Benutzung dieser Alarmanlage geschehen auf eigene Gefahr. Eventuelle Schäden an Personen und Sachgegenständen werden nicht vom Verkäufer getragen.

Die Einschaltung für Motorstopp funktioniert bei nur Motoren mit Vergaser (Motorrad mit Zündschloss / oder Not-Aus auf Masse)

Bei neuen Modellen mit Einspritztechnik muss hierbei die Steuerelektronik umgebaut werden. Hierbei ist die Verwendung der Grundfunktionen zur Absicherung zu empfehlen / bzw. das Hinzuziehen eines Motorrad-Technikers.

Die Blinkerfunktion funktioniert nur bei + geschalteten Blinkeranlagen.

Allgemeine Funktionen eines Motorrad Anlasserkreises.



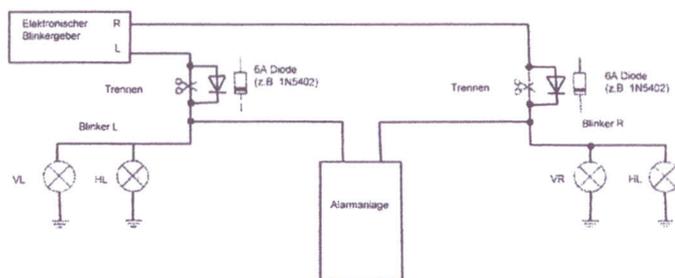
- Der **Minuspol der Batterie** ist mit der Rahmen des Motorrades verbunden (**Masse**)
- Vom **Pluspol der Motorradbatterie** führt eine Leitung (mit grossem Querschnitt) direkt zum Anlasserrelais.
- Von der im Anlasserrelais befindlichen **Hauptsicherung** führt eine Leitung zum Zündschloss.
- Hinter dem **Zündschloss** wird der Strom auf mehrere **Sicherungen** aufgeteilt.
- Von der **Zündsicherung** führt eine Leitung zum Motorstop-Schalter. (Run-Off-Switch, KILLSCHALTER).
- Die Leitung führt dann weiter zum **Anlasserknopf**, den sie mit +12 Volt versorgt.

Wird bei geschlossenem **Motorstop-Schalter** (Position – „RUN“) der **Anlasserknopf** gedrückt, so erhält die eine Seite der Spule des Anlasserrelais +12 Volt. Die andere Seite der Anlasserrelais-Spule wird über den Leerlauf oder Seitenständerschalter und den Kupplungsschalter mit Masse verbunden. Dies erlaubt ein Starten des Motors nur bei entweder eingelegetem Leerlauf oder eingelegetem Gang und gleichzeitig eingeklapptem Seitenständerschalter und gezogener Kupplung

Hinweise zum Anschluss an elektronische Blinkgeber.

Neuere Motorradmodelle (z.B. Harley Davidson ab Baujahr 2000) sind eventuell mit elektronischen Blinkgebern ausgestattet, dies ist durch Sonderfunktionen, wie automatisches Blinkerabstellen nach Abbiegen u.a. zu erkennen. Um die Beschädigung des elektronischen Blinkgebers zu verhindern, sind beim Anschluss der Alarmanlagen-Blinkerausgänge Entkopplungsdioden einzustellen. Die Dioden müssen für einen Strom von 6A ausgelegt sein (z.B. Typ 1N5402), und der Einbau muss, wie in der Zeichnung ersichtlich, erfolgen.

Befestigen Sie die Steuereinheit mit dem beiliegenden Klebepad von aussen unsichtbar am Motorrad (z.B. unter der Sitzbank, im Rahmendreieck oder Heckbürzel) Die Anschlusskabel sollten ebenfalls von außen nicht sichtbar sein und mit Kabelbindern oder Isolierband befestigt werden.



Schalt-Tabelle für verschiedene Motorradmarken.

Steuereinheit Kabel Farbe	Funktionen	SYM/HONDA	SUZUKI	YAMAHA	KAWASAKI
Rot	Positive Spannung von der Batterie / +	Rot	Rot	Rot	Rot
Orange Oder Braun	Positive Spannung von der Zündung	Schwarz	Orange	Braun	Gelb/Rot (Braun)
Blau	Motorstartkabel	Gelb/Rot	Gelb/Grün	Blau/Weiss	Schwarz
Grau	Zündung / Zündspule	Schwarz/Weiss	Schwarz/Weiss	Schwarz/Weiss	Rot (Gelb/Rot)
Pink	Zündung / Zündschloss	Schwarz/Weiss	Schwarz/Rot	Schwarz/Weiss	Rot (Gelb/Rot)
Schwarz	Masse / -	Grün	Schwarz/Weiss	Schwarz	Schwarz/Gelb
Gelb	Blinker	Hellblau	Schwarz	Dunkelbraun	Grün
Gelb	Blinker	Orange	Hellgrün	Dunkelgrün	Grau

Farben in () Modellabhängig

Bitte beachten Sie für eine sachgerechte Installation in jedem Fall, dass:

- steuereinheit und Kabel sich nicht in der Nähe von Teilen befinden, die sich im Betrieb des Motorrades stark erhitzen (Auspuff, Ölfilter etc.).
- nach dem Einbau auf die Alarmanlage und Kabel kein Druck oder Zug von Motorradteilen ausgeübt wird bzw. Motorradteile an Alarmanlage und Kabel schleifen oder scheuern. Überprüfen Sie dies auch in beladenem Zustand der Maschine.
- alle elektrischen Verbindungen vor Korrosion geschützt sind, um einen sicheren Betrieb des Alarm-Systems zu gewährleisten. Dies wird am besten durch Verlöten und Verschrumpfen der Anschlüsse erreicht.
- während der Arbeiten an der Motorradelektrik muss der Pluspol der Batterie von der Elektrik getrennt sein.
- die innere Sirene kann leise werden, wenn sich die Schallöffnung mit Flüssigkeit füllt. Plazieren Sie die Steuereinheit daher so, dass sie nicht Feuchtigkeit oder direktem Wassereinfluss ausgesetzt wird.

